



02.12.2014  
PRESSEINFORMATION

EUROPÄISCHE REISEVERSICHERUNG

## Kreuzfahrt mit Zwischenfall

**WER AUF EINER REISE EINEN NOTFALL ERLEIDET, IST MIT EINER REISEVERSICHERUNG IM GEPÄCK GUT BERATEN. DAMIT IST PROFESSIONELLE HILFE VOR ORT GARANTIERT.**

Wien – Eine 72-köpfige Reisegruppe unternahm im Spätsommer eine Kreuzfahrt durchs östliche Mittelmeer. Im Reisearrangement inkludiert war der Komplett+Schutz der Europäischen Reiseversicherung. Am Vormittag des dritten Tages stand die Insel Santorin am Programm. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Reiseteilnehmer mit Beibooten zum Hafen gebracht und stiegen anschließend die Treppen zur Ortschaft hinauf.

Am vereinbarten Treffpunkt kam Frau S., offensichtlich überanstrengt und kreidebleich, auf die Gruppe zu. Da sie sich nicht erholte und zudem über Schmerzen in der Brust klagte, fuhr der Reiseleiter mit Frau S. per Seilbahn hinunter zum Hafen und mit dem Boot zurück zum Schiff. Mit Verdacht auf Herzinfarkt wurde Sie sofort auf die Krankenstation gebracht. Der Reiseleiter informierte umgehend via Notrufnummer die Europäische Reiseversicherung und gab bekannt, dass das Schiff am Nachmittag planmäßig weiter nach Mykonos fährt. Die Europäische ihrerseits setzte sich daraufhin sofort mit dem dortigen Sanatorium in Verbindung und avisierte die Einlieferung von Frau S., die bei Ankunft bereits samt Dolmetscherin erwartet wurde. Die sofortige Untersuchung bestätigte den Verdacht auf Herzinfarkt.

Um eine optimale Versorgung zu gewährleisten, wurde Frau S. nach Absprache zwischen den behandelnden Ärzten vor Ort und dem Notarzt in der Einsatzzentrale der Europäischen Reiseversicherung, aufgrund medizinischer Notwendigkeit tags darauf im Ambulanzjet zurück nach Österreich und mit der Rettung ins Spital gebracht. Nach entsprechender Behandlung konnte Frau S. bald wieder gesund entlassen werden.

Die Kosten für diesen Notfall in der Höhe von 19.580 Euro wurden von der Europäischen Reiseversicherung bezahlt. Davon entfielen auf medizinische Behandlung vor Ort 2.470 Euro und auf die Rückholung mittels Ambulanzjet 17.110 Euro. Von der Sozialversicherung wurden 490 Euro rückerstattet.

### Kontakt

Charlotte Ludwig  
PR Plus GmbH  
T +43.664.160 77 89  
E-Mail: ludwig@prplus.at

### Europäische Reiseversicherung AG

Kratochwjlestraße 4  
1220 Wien  
T +43.1.3172500  
F +43.1.3199367

info@europaeische.at  
www.europaeische.at

### DIE GENERALI GRUPPE

Die Europäische Reiseversicherung AG ist ein Unternehmen der Generali Gruppe. Mit einem Prämienaufkommen von 66 Milliarden Euro im Jahr 2013 ist die Generali Gruppe eine der führenden Versicherungsgruppen weltweit. Mit 77.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit und 65 Millionen Kunden in mehr als 60 Ländern nimmt die Gruppe eine führende Position auf den westeuropäischen Märkten ein und gewinnt auch in Zentral- und Osteuropa sowie in Asien immer mehr an Bedeutung.

[www.europaeische.at](http://www.europaeische.at)

[www.generali.at](http://www.generali.at)

[www.generali.com](http://www.generali.com)

Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe der Assicurazioni Generali S.p.A., Triest, eingetragen im Versicherungsgruppenregister der IVASS unter der Nummer 026.